

Anzeiger und Elbeblatt

für
Niesä, Strehla und deren Umgegend.

Wochenschrift

zur Belehrung und Unterhaltung.

Nr 52.

Freitag, den 28. Juni

1850.

B e r i c h t
 über den Vermögensstand der Kirchen- und Orgelbau-Casse seit Gründung derselben von 1846 bis mit 1849.

Einnahme.
 1846.

1) An Anlagen . . .	285 R ^g 20 ngr 9 λ
a) Eingiehbare Reste . . .	12 Thlr. 10 Ngr. 2 Pf.
b) Nichteingiehbare Reste 5 . . .	7 . 5 .

1847.

1) An Cassenbestand . . .	271 R ^g 20 ngr 6 λ
2) . . . Resten . . .	2 . 26 . 6 .
3) . . . Anlagen . . .	283 . 2 . 7 .

Summa. 557 R^g 19 ngr 9 λ

a) Eingiehbare Reste . . .	20 Thlr. 6 Ngr. 4 Pf.
b) Nichteingiehbare Reste 5 . . .	17 . 3 Pf.

1848.

1) An Cassenbestand . . .	546 R ^g 24 ngr 3 λ
2) . . . Zinsen . . .	3 . 10 . — .
3) . . . Resten . . .	5 . 24 . 8 .
4) . . . Anlagen . . .	275 . 11 . 9 .
5) . . . geborgten Capital. 3500 . . .	— . — . — .
6) . . . verl. Staatspapieren 200 . . .	— . — . — .
7) Insgemein . . .	511 . 10 . 3 .

Summa. 5042 R^g 21 ngr 3 λ

a) Eingiehbare Reste . . .	19 Thlr. 28 Ngr. 7 Pf.
b) Nichteingiehbare Reste . . .	4 . 26 . 6 .
c) Inezigible Reste von 46—48 5 . . .	30 . 2 .

Ausgabe.
 1846.

1) Insgemein . . .	14 R ^g — ngr 3 λ
--------------------	-------------------------------------

Abchluss.

285 R ^g 20 ngr 9 λ Einnahme.
14 . — . 3 . Ausgabe.

271 R^g 20 ngr 6 λ Cassenbestand.

1847.

1) Insgemein . . .	10 R ^g 25 ngr 6 λ
--------------------	--------------------------------------

Abchluss.

557 R ^g 19 ngr 9 λ Einnahme.
10 . 25 . 6 . Ausgabe.

546 R^g 24 ngr 3 λ Cassenbestand.

1848.

1) An ausgelieh. Cassenb. 200 R ^g — ngr — λ	
2) . . . Zinsen . . .	50 . — . — .
3) . . . Neubau u. Rep. 4656 . . .	2 . 5 .
4) Insgemein . . .	126 . 6 . 3 .

Sum. 5032 R^g 6 ngr 3 λ

Abchluss.

5042 R ^g 21 ngr 3 λ Einnahme.
5032 . 6 . 3 . Ausgabe.

10 R^g 15 ngr — . Cassenbestand.

1849.		1849.	
1) An Cassenbestand . . .	10 R 15 ngr	1) An Hinsen . . .	140 R
2) " Resten . . .	8 " 13 " 9 "	2) " Neubau u. Rep. . .	5 " — " — "
3) " Anlagen . . .	273 " 20 " 2 "	3) Insgemein . . .	15 " 12 " 6 "
4) Insgemein . . .	1 " 20 " — "		
Summa.	294 R 9 ngr 1 a	Summa.	160 R 12 ngr 6 a

a) Eingehbare Reste . 28 Thlr. 11 Ngr. 7 Pf.
 b) Nichteingehbare Reste 6 " 19 " 6 "

Abschluß.	
294 R 9 ngr 1 a	Einnahme.
160 " 12 " 6 "	Ausgabe.
133 R 26 ngr 5 a	Cassenbestand.

B. Activ- und Passivstand der Casse am 1. Jan. 1850.

Activa.		Passiva.	
1) An Cassenbestand . . .	133 R 26 ngr 5 a	An laut Vermögensbericht	
1) " eingehbare Resten	59 " 28 " 9 "	von 1848 ad 5 erborgte Ca-	
Summa.	193 R 25 ngr 4 a	pitalien	3500 R — " — "

Abschluß.	
3500 R — ngr — a	Passiva.
193 " 25 " 4 "	Activa.
3306 R 4 ngr 6 a	Passiva.

Tagesbericht.

Dresden, 25. Juni. Ein am 23. d. M. von der hiesigen freien Gemeinde beschlossener Morgenspaziergang ward harmlos, jedoch unter nöthig erachtetem Nachtritt einiger Polizeibeamten vollbracht.

Leipzig, 24. Juni. Bekanntlich fielen im Mai v. J. im Straßenkampfe gegen die Aufrührer mehrere Communalgardisten, darunter auch ein Mann der 11. Compagnie. Um das Andenken desselben der Nachwelt zu bewahren, beschloß gedachte Compagnie, ihrem gefallenem Kameraden ein Denkmal zu setzen; dieses sollte heute geschehen und das Denkmal zugleich geweiht werden. Aber wie schwierig war es, dazu von der Polizeigewalt nur die Erlaubniß zu erhalten, und sie würde wahrscheinlich verweigert worden sein, wenn dieselbe nicht noch der Kommandant der Kommunalgarde erwirkt hätte; aber unter welchen Bedingungen! Die Compagnie mußte ohne Gewehr erscheinen, es durfte kein Trommelschlag, keine Musik ertönen, die Compagnie würde verantwortlich gemacht für jeden Aufruf und sollte zugleich Polizeidienst versehen! Die Feier hat in dieser Weise stattgefunden.

Burzen. In der Nähe von Burzen hat sich in diesen Tagen ein merkwürdiges Naturereigniß zugetragen. Nicht, wie verlautete, durch einen Blitzstrahl, sondern in Folge einer Erderschütterung hat sich der etwa zwei Stunden von Burzen nach Eilenburg zu gelegene Hornberg ziemlich hoch oben geöffnet, und aus einem 4-5

Ellen tiefen und im Durchmesser etwa eben so großen Loche strömt mit ziemlicher Stärke seitdem ein Wasser aus, das einen süßlichen Geschmack hat. — Abwärts von dieser Oeffnung hat sich in einer Länge von mehr als 500 Schritten, in bald größerer, bald geringerer Breite, der Lehmboden wellenförmig aufgeschwemmt. Nach derselben Seite fließt das hervorquellende Wasser ab und dem am Fuße des Berges strömenden Schepabache zu.

Italien. Das Wunder von Rimini wird mit einer gefährlichen Concurrenz zu kämpfen haben. Nach einem Briefe haben. Nach einem Briefe in „Osservatore Romano“ aus Fossombrone hat nämlich auch dort ein wunderthätiges Marienbild die Augen zu bewegen angefangen. Es ist, nur in kleinerem Maßstabe aber, die genaue Copie jenes der ehrwürdigen Väter des kostbarsten Blutes zu Rimini, und gehört einer Frau Namens Fattara, der es von einem ungenannten Monsignore zum Hochzeitsgeschenk gemacht wurde. Zuerst bemerkte die Eigenthümerin und einige Freundinnen das Wunder. Darauf ließ der Bischof, Monsignore Ugolini, das Bild in die Erzbischöfliche Capelle bringen. Eine zur Begutachtung aufgeforderte Commission von Theologen erklärte sich von der Thatsache überzeugt und in Folge dessen kam das Wunderbild in die Kathedrale, wo es jetzt Lahme und Blinde, Taube und Stumme heilt und der Kirche bereits ungeheure Summen eingebracht hat.

21. 12. 7. 1

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 5. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Riesa:
 Vormittags Herr Pastor M. Werther über 1. Petr. 3, 8—15.
 Nachmittags Herr Rector M. Richter über Luc. 5, 1—11.

Kirchliche Nachrichten aus Strehla.

Getaufte vom 20. bis 26. Juni:

Amalie Ernestine, Mstr. Friedrich Gotthelf Schreibers, Hufschmidts in Sahlasan, T. —

Beerdigte:

Frau Johanne Rosine, weil. Mstr. Christian August Grubitzschs, des Schneiders, hinterlassene Wittwe, 63 J. 3 M. alt. — Carl Wilhelm Eigners, des Schenkwrths todtgeborene T. — Frau Johanne Rosine, weil. Johann Gottlieb Eckhardt, herrschaftlichen Beizehndners und Hausbesizers, nachgelassene Wittwe, 85 J. 3 M. alt. —

Auction in Röderau.

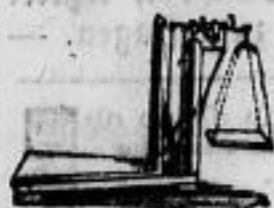
Künftigen

20. Juli 1850, Vormittags 8½ Uhr,

sollen im Bohnhause des verstorbenen Häusler Johann Gotthelf Heinrich zu Röderau die zu dessen Nachlasse gehörigen Effecten, Meubles, Kleidungsstücken, Betten, etwas Brenn- und Bauholz und andere Wirthschaftsgegenstände, wie solches aus den im Gasthose zum Baldschlösschen in Röderau und in den Schenken zu Zeitbain und Bobersen aushängenden Verzeichnissen ersehen werden kann, gerichtlich versteigert werden.

Haus Tiefenau, am 19. Juni 1850.

Das Pflugische Gericht.
 A. J. Schreck, G.B.



Ernst Pfiker, Zeugschmidt und Waagenfabrikant in Oschatz,

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager von

Drückenwaagen

in jeder beliebigen Größe, bequem eingerichtet für Bäcker, Müller und Deconomen zum Wiegen der Säcke, sowie Stangen- und Schnellwaagen, sämmtlich eigener Fabrik, und stellt bei Garantie über Richtigkeit und Dauer, die möglichst billigen Preise.

Auch verfertigt derselbe, auf Bestellung, Viehwaagen, welche für die Deconomen sehr empfehlenswerth sind, und versichert, die ihm gewordenen Aufträge prompt und auf das Solideste auszuführen.

Bachtenswert!

Wie und wo man für 8 Thaler Preussisch Courant in Besitz einer baaren Summe von ungefähr

Zweihunderttausend Thalern

gelangen kann, darüber ertheilt das unterzeichnete Commissions-Büreau unentgeltlich nähere Auskunft. Das Bureau wird auf desfallige, bis spätestens den 15. Juli d. J. bei ihm eingehende frankirte Anfragen prompte Antwort ertheilen, und erklärt hiemit ausdrücklich, daß, außer dem daran zuwendenden geringen Porto von Seiten des Anfragenden, für die vom Commissions-Büreau zu ertheilende nähere Auskunft Niemand irgend etwas zu entrichten hat.

Lübeck, Juni 1850.

Commissions-Büreau,
 Petri-Kirchhof Nr. 308 in Lübeck.

Bekanntmachung.

Ich beabsichtige mein zu Radewitz sub. Nr. 14 bestehendes Wohnhaus nebst Garten und Feld den 14. Juli d. J., in der Schenke zu Radewitz, meistbietend zu ver-

laufen, Kaufsliebhaber haben sich am gedachten Tage in der Schenke zu Radewitz Mittags 12 Uhr einzufinden.

Radewitz, den 17. Juli 1850.

Karl Schmidt.

Fliegenwasser

von Hrn. F. A. Sabbi, in Flaschen zu 13 Pf., ohne der menschlichen Gesundheit schädlichen Beimischungen und die Fliegen sofort nach dem Genuße tödtend, ist für Riesa und Umgegend nur allein zu haben bei

Theodor Seidler & Comp.

Neue schottische Matjes-Heringe

jetzt schon à Stück 10 und 11 Pfennige empfiehlt
C. A. Friedrich in Strehla.

Eine Quantität gute Tabackspflanzen sind billig zu verkaufen bei
Jäger in Riesa.

Vermiethung.

Zu Michaeli d. J., steht ein Logis 14 Stunde von Riesa in einer angenehmen Gegend zu vermieten. Da dasselbe alle nur möglichen Bequemlichkeiten darbietet indem es eine eigene an des Eigenthümers angebaute Haushaltung bildet, so dürfte sich dasselbe nicht nur für manches Geschäft, sondern auch für eine ländliche Einfachheit suchende Familie trefflich eignen.

Es enthält im Parterre eine schöne Bohnstube

mit daran stoßender Küche, und einen Theil vom Keller. In der obern Etage desgleichen eine recht angenehme Oberstube mit daran stoßenden Kammern, daneben befindet sich noch eine dergl. und ein Vorfaal. Desgleichen auch den ganzen Oberboden. — Wo? ist zu erfahren in der Expedition dieses Blattes.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 30. d. M., ladet zum Bogelschießen und Ball ergebenst ein.
Wilhelm in Gohlis.

Einladung.

Künftigen Sonntag, der 30. Juni, ladet zum
B a l l
ergebenst ein. Sander in Gröbba.

Künftigen Sonntag Klein-Lorenzkirch in Gohlis.

Ein Blattmönch und eine Wachtel, letztere noch sehr jung, sind in Hirschstein zu erfragen. —

Zum

Scheibenschießen

mit Schnäppern, Sonntag, den 30. Juni, lade ich hiermit alle meine Gönner und Freunde, als auch sonstige Liebhaber dieses Vergnügens freundlichst und ganz fidel ein.

Ein bequem eingerichtetes Zelt, gute Getränke, sowie frische Gallertschüsseln, Bratwurst etc. wird meinen lieben Gästen sehr willkommen sein.

Abends Ball.

Alles Nähere bei gutbestelltem Wetter an Ort und Stelle selbst.

August Strehle.
Gastwirth in Zeithain.

Getreidepreise.

Leisnig, den 22. Juni 1850.				Strehla, den 19. Juni 1850.			
Weizen	3 Ehlr.	27 Ngr.	bis 4 Ehlr.	10 Ngr.	Weizen	3 Ehlr.	15 Ngr. bis — Ehlr. — Ngr.
Korn	1	29	2	6	Korn	1	22½
Gerste	1	15	1	18	Gerste	1	15
Hafer	1	2	1	6	Hafer	1	5

Riesa, den 26. Juni. Die Kanne Butter 8 Ngr. — 2 bis 10 Ngr. — 2.

Das Weichbaden haben nächsten Sonntag in Riesa Hr. Müller sen. und Wittwe Hennig.

Das Weichbaden hat nächste Woche in Strehla Hr. Grübler.

Redaction, Druck und Verlag von C. F. Grellmann.